

VI. Jahrgang.

Wien, 5. Juli 1926.

Nummer 13

ENTOMOLOGISCHER ANZEIGER

Spezialzeitschrift für entomologischen Handel, Verkehr und Literatur.

Herausgegeben und redigiert von Adolf Hoffmann, Wien. — Verlag: Wien XIV., Nobilegasse 20.

Bezugsgebühr: Österreich, Deutschland, Polen, Tschechoslowakei, Ungarn, Mark 8.—, sonstige Ausland- und Überseestaaten Mark 10.—
Oesterr. Postsparkassenkonto 112.482. Postscheckkonto Berlin 79.955, Prag 59.414. Bankkonto: Allgemeine Verkehrsbank Wien, Filiale Rudolfshaim.

Anzeigen: Für Abonnenten 100 dreigespaltene Zeilen jährlich frei (kein Übertragungsrecht), Überzeilen Mark 0.05. Für Nichtabonnenten Zeile Mark 0.20. Rauminserate nach Übereinkommen. Erscheint am 5. und 20. jeden Monats.

Inhalt: Alfred Knisch †. — Leopold Mader: Über Coccinelliden mit Beschreibung neuer Aberrationen (Fortsetzung).
Der Eichberg bei Podersam. — Literaturschau.

Alfred Knisch †

In der Nacht vom 6. auf dem 7. Juni gegen 4 Uhr früh starb infolge Herzlähmung einsam in seiner Wohnung in Wien Alfred Knisch.

Gegen 1/26 Uhr morgens, als er geweckt werden sollte, fand man ihn tot. Sein Ableben erfolgte plötzlich ohne vorhergehender Erkrankung. Für die coleopterologische Welt ein harter Verlust, denn Knisch war ein tüchtiger, fleißiger und gewissenhafter Entomologe, hervorragender Systematiker, der bestrebt war, unserer schönen Wissenschaft nach bestem Wissen und Können zu dienen. Aber auch als Mensch verlieren wir in ihm einen guten Freund, der gerne seinen Mitmenschen durch Rat und Tat zur Seite stand.

Knisch wurde 42 Jahre alt. Er bildete sich zum tüchtigen Betriebsbeamten aus und war in dieser Eigenschaft als Betriebsinspektor durch viele Jahre in der Neuchatel-Asphalt-Company tätig.

Der Coleopterologie gehörte er schon in seiner Jugend an, er war auch ein treues und regsames Mitglied des Wiener Coleopterologen-Vereines.

In der coleopt. Literatur ist sein Name oft zu finden; er spezialisierte die *Hydrophilidae* der ganzen Erde und besaß eine herrliche, artenreiche Sammlung obgenannter Familie, die durch tadellose Präparation, genauer Bezettelung, einen schönen und übersichtlichen Eindruck macht und viele Typen aufweist.

Knisch erhielt von vielen, auch außereuropäischen Museen und Instituten *Hydrophilidae*-Material zur Determination, die er pedantisch genau durchführte. Knisch war besonders im letzten Jahr mit Determinations-Material so überhäuft, daß er täglich bis tief

Coleopteren.

Käfersammlung,

für Anfänger, enthaltend 320 Arten in 450 Stück, Palaearkten in 2 Schächeln mit Glasdeckel 32/51 cm u. 1 Schachtel mit Doubletten, sehr billig abzugeben.
Bitte um Angebot.

C. Hübner, Hohenberg, N.-Oe.

Mit diesem Jahre erscheint im unterzeichneten Verlage das

Coleopterologische Zentralblatt

Dasselbe wird jährlich in 4—6 Heften im Umfang von je ca. 5 Bogen (Gesamtbogenzahl 24—30) tunlichst in gleichen Abständen von 2—3 Monaten erscheinen und bringt Artikel **nur über palaearktische Coleopteren**. Der Bezugspreis pro Band (Jahrgang) beträgt **Rm. 12.—**, (Heft 1 am 1. April 1926 erschienen. Heft 2 erscheint Anfang Mai.)

Abonnementsanmeldungen sind an die nachstehende Adresse zu richten
Redaktion und Verlag des Coleopterologischen Zentralblattes

HANS WAGNER,

Berlin-Mariendorf, Rathausstrasse 88.

Melolontha

1000 Stück Mk. 12-50,

Bestellungen nimmt entgegen

Lanzke,

Pathendorf bei Dyhernfurth, Bz. Breslau.

in die Nacht arbeiten mußte. War es doch sein Bestreben, Determinationssendungen raschest aufzuarbeiten, um dieselben ehestens an die Einsender retournieren zu können.

Knisch trat unbedingt für die Spezialisierung ein und arbeitete selbst in diesem Sinne. Es war ihm gegönnt, viele neue Arten zu beschreiben, aber auch Bestimmungstabellen einzelner Gattungen veröffentlichte er. Auch ist er der Bearbeiter der „Hydrophilidae des Coleopterorum Catalogus“, welcher von W. Junk, Berlin, herausgegeben wird.

Da ich mit der Durchsicht seiner Arbeiten betraut wurde, halte ich mir vor, ein Verzeichnis seiner Schriften in einem folgenden Hefte dieser Zeitschrift zu veröffentlichen.

Unser teurer Freund wurde am 11. Juni 1926, um 1/4 Uhr nachmittags am Kagraner Friedhof, Wien, XXI., zur ewigen Ruhe bestattet.

Da seine coleopterologischen Freunde erst kurz vor dem Begräbnis von seinem Tode verständigt wurden, konnten außer Herrn Prof. Scheerpelz mit Frau und meiner Wenigkeit ihm sonst niemand das letzte Geleit geben.

Alle, die Knisch kannten, werden ihm ein treues Gedenken bewahren.

Richard Manitza.

Über Coccinelliden mit Beschreibung neuer Aberrationen.

Von Leopold Mader, Wien.

(Fortsetzung.)

Die Aberrationen von *S. conglobata* lassen sich folgendermaßen übersehen:

- 1 (12) Grundfarbe der Fld. nicht vollständig schwarz oder metallischgrün.
- 2 (3) Halssch. und Fld. einfarbig hell, ohne Punkte oder nur mit undeutlichen Spuren derselben. **a. vandalitiae** Ws.
- 3 (2) Halssch. und Fld. mit schwarzen Makeln auf hellem Grunde oder mit einigen hellen Makeln auf dunklem Grunde.
- 4 (11) Die Zeichnung besteht aus freien oder verflossenen schwarzen Makeln, das Schwarz verdrängt die helle Grundfarbe noch nicht bis auf einige wenige helle Makeln, d. h., die ursprüngliche Punktstellung ist noch zu erkennen.
- 5 (6) Die Punkte stehen noch alle frei.
 - a) weniger als 8 Punkte auf jeder Fld., meist fehlt Punkt 7. **a. australis** Ws.
 - b) Punkte vollzählig. **a. rosea** Deg.
- 6 (5) Die Punkte beginnen zu verfließen, zuerst paarweise, zum Schlusse alle untereinander.
- 7 (8) Punkt 5 ist noch nicht mit der Naht verbunden.
 - a) Formula: 1, 2, 3, 4, 5, 6+7, 8 oder
1, 2, 3, 4, 5, 6+7+8 oder
1, 2, 3, 4, 5+6+7, 8 **a. conjuncta** J. Müll.
 - b) Formula: 1+2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 oder
4+1+2, 3, 5, 6+7, 8 oder
1+2, 3, 4+5, 6+7, 8 oder

Anisoplia segetum

100 Stück 5 Mk.

Bestellungen nimmt entgegen.

A. Lanzke,
Kynau, Krs. Waldenburg i. Schl.,
Bez. Breslau.

Tauschangebot.

Ich suche Cleriden der Welt gegenbar oder im Tausche für jegliches entomologisches Material von Sumatra, vorz. Coleopteren.

J. B. Corporaal,
Adr. Natura Artis Magistra, Amsterdam
Holland.

Tausch, Kauf, Determination von Pausiden, Clavigeriden, Histeriden und sonstigen Termiten- u. Ameisengästen; ev. auch Termiten und Ameisen!

Anfragen an: **Prof. Reichensperger**,
Freiburg i. Schweiz, Péroles.

Nordische und exotische

Haliplidae u. Dyfiscidae determiniert und tauscht ein:

L. Gschwendtner,
Linz, O.-Ö., Hauptstrasse 28.

F. Valck Lucassen, Bloemendaal,
1 Korte Parkweg, Holland
kauft

Cetoniden der ganzen Welt

○ sowie Bücher und Separata über Cetoniden. ○

Cicindelidae und Carabini
der ganzen Erde
kauft und tauscht

B. H. Klynstra, Frankenstraat 60.
Haag, Holland.

Malacodermata (Canthariden)

determiniert, kauft u. tauscht (bessere Arten auch gegen Blindtiere) sowie Canthariden-Literatur sucht zu erwerben

Richard Hicker, Hadersdorf-Weidlingau
bei Wien, Mauerbachstrasse 123.

Carabidae

Spec. Odacanthinae Galeritinae, Agrinae, Orthogoniinae, Eucheilinae, Hexagoninae, Heliuoninae, Brachininae, Drypinae und Lebiinae aus aller Welt kauft und tauscht

Max Liebke, Hamburg 20.
Ericastr. 43 II.